









Herrn Klubobmann Gemeinderat Karl Dreisiebner Die GRÜNEN - ALG - Gemeinderatsklub Rathaus, 2. Stock, Zimmer 239 8010 Graz

15.05.2019

Sehr geehrter Herr Gemeinderat!

Im Rahmen der Fragestunde der Gemeinderatssitzung vom 09.05.2019 haben Sie mir folgende Frage gestellt:

Was sind die Gründe dafür, dass das Inserat des Eigenbetriebs 'Wohnen Graz' bzw. des Herrn Vizebürgermeisters Mag. Mario Eustacchio inklusive FPÖ-Partei-Logo nicht - wie in den Richtlinien des Gemeinderates für die Öffentlichkeitsarbeit vorgesehen - in engster Zusammenarbeit und unter Federführung der Abteilung für Kommunikation gestaltet bzw. freigegeben wurde?

Wie von Ihnen erwähnt, werden Kampagnen und Sujets sämtlicher Dienststellen des Magistrats – also von Abteilungen ebenso wie von Eigenbetrieben – bei Mediapartnern seit 01.08.2018 zentral über die Abteilung für Kommunikation vorgenommen. Ebenso übernimmt die Abteilung die gesetzlich notwendige Meldung an die Rundfunk- und Telekommunikationsregulationsbehörde RTR auf Quartalsbasis. Dadurch erzielen wir deutliche Verbesserungen von Reichweite und Nutzung im Verhältnis zu den eingesetzten finanziellen Ressourcen. Zudem ist sichergestellt, dass Dienstleistungen, Services und Produkte einheitlich und abgestimmt an Bürgerinnen und Bürger kommuniziert werden und sämtliche Synergieeffekte des Magistrats genutzt werden.

Auch der Eigenbetrieb Wohnen Graz unter Leitung von Mag. Gerhard Uhlmann realisiert die Schaltungen für seine Inserate und Kommunikationsmaßnahmen seit vergangenem Jahr den Richtlinien folgend über die Abteilung für Kommunikation. Dies gilt für die Schaltungen in Printmedien (Grazer, Journal Graz etc.) ebenso wie für die aktuell laufende Plakat- und Citylightskampagne rund um attraktive und zeitgemäße Wohnversorgung in den Gemeindewohnungen.

Im Rahmen dieser Maßnahmen hätte es die Möglichkeit gegeben, auch die Ressortverantwortung von Herrn Bürgermeister-Stellvertreter Mario Eustacchio in Wort und Bild mitzutransportieren. Bewusst wurden aber bei dieser konkreten Kampagne Sujets für potentielle MieterInnen von Gemeindewohnungen und ein Internet-Link mit weiterführenden Informationen in den Mittelpunkt gestellt.



Dagegen wurde aber das von Ihnen angesprochene Inserat – meinem Wissenstand folgend – von der FPÖ Graz mit FPÖ-Partielogo und weiterführenden Links der FPÖ geschaltet. Mario Eustacchio wurde auch nicht als Bürgermeisterstellvertreter geführt und auch die Rechnung für das Inserat wurde von der Parteiorganisation übernommen.

Mit freundlichen Grüßen

S. hoph